

Ü-70 Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein ist 1. inoffizieller Deutscher Meister auf Kleinfeld

AH Ü-70 Bestenturnier Wattenscheid 03. Oktober 2019 - Rekordjahr der "geriatrischen" Fußballabteilung aus Siegen und Wittgenstein

(Quelle: Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein, Oktober 2019) Die Kreisauswahl Ü-70 Siegen-Wittgenstein holte sich bei der 1. inoffiziellen Deutschen Meisterschaften auf Kleinfeld am Donnerstag am Tag der Deutschen Einheit in Wattenscheid den Titel des 1. inoffiziellen Deutschen Meisters der Altersklasse Ü-70. Damit setzen die Spieler der Ü-70-Altersklasse die Erfolgsserie der Oldies aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein fort. Die Ü-65-Kreisauswahl hat in diesem Jahr den Titel des Deutschen Meisters schon auf Kleinfeld und Großfeld gewonnen. Auch das Ü-60 Ensemble hat den Titel auf Großfeld 2019 verteidigt und will am 26.10.2019 den Titel des inoffiziellen Deutschen Meisters auf Kleinfeld zurückerlangen. Die 1. Ü-70-QDM (Quasi eine inoffizielle Deutsche Meisterschaft) wurde erstmals in Bochum-Wattenscheid durchgeführt. Der Veranstalter die SG Wattenscheid 09 hatte zahlreiche Ü-70-Mannschaften aus ganz Deutschland zu diesem Turnier eingeladen. Die Kreisauswahlmannschaften aus Bochum, Hünxter und aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein nahmen teil. Kurzfristig sagte die Kreisauswahl Osnabrück-Land ab. Die beteiligten Mannschaften legten für die Vorrunde als Spielmodus "Jeder gegen Jeden" fest. Die beiden erstplatzierten Mannschaften laut Endtabelle der Vorrunde bestreiten das Endspiel um den Deutschen Meistertitel. Als Spielzeit wurde für alle Spiele zwei mal 15 Minuten vereinbart.

Mit einer Niederlage (0:1) und einem Sieg (4:1 mit den Torschützen zweimal Klaus Milian, Bernd Halbach und Heinz-Bernd Freund) wurden die heimischen Oldies Erster der Vorrunde und zogen ins Endspiel ein.

Hier trafen sie auf die Kreisauswahl Bochum. Die Spieler aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein bestimmen von Beginn an das Geschehen und erspielten sich einige gute Möglichkeiten, die aber nicht zum erwünschten Führungstor genutzt wurden. Es dauerte bis zur 14. Minute ehe Bernd Halbach mit einem Schuss aus kurzer Distanz in die lange Torecke dem gegnerischen Torwart keine Abwehrmöglichkeit ließ. Mit dem 1:0 Vorsprung ging es in die Pause. Auch nach der Pause dominierte die Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein das Geschehen. In der 20. Minute überraschte Heinz-Bernd Freund mit einem Schlenzer aus ca. 30 Metern den weit vor dem Tor stehenden gegnerischen Torwart zum 2:0. Kurze Zeit später erhöhte Bernd Halbach mit einem Schuss in die kurze Ecke auf 3:0. Die letzte Chance zu möglichem 4:0 vergab der älteste Spieler der Siegen-Wittgensteiner Mannschaft, Ginter Treude mit 79 Jahren. Das Endspielergebnis von 3:0 gibt im Wesentlichen die Überlegenheit der Ü-70-Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein wieder. "Wir waren heute spielerisch, technisch und konditionell die stärkste Mannschaft", kommentierte Trainer Leo Schmoranz der Leistung und den Erfolg seines Teams. "Für mich als einer der drei Initiatoren der Kreisauswahl Ü-60, Ü-65 und jetzt Ü-70 ist es wunderschön schon über acht Jahre ein Teil einer tollen Gemeinschaft von über 100 Spielern zu sein, die Spaß am Zusammensein haben und große Freude zeigen, wenn sie weiter Fußball spielen dürfen. Die sportlichen Erfolge unterstützen unsere gemeinsame Freizeitgestaltung", so Teammanager Heinz-Bernd Freund. Der Titel des Deutschen Meisters wird durch einen Pokal dokumentiert, den der Verantwortliche des Veranstalters Karl-Heinz Busch an den Mannschaftsführer der Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein Bernd Halbach im Rahmen der Siegerehrung übergab. Folgende Spieler liefen für die Ü-70-Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein auf: Rudolf Scheffler (FC Benfe), Horst-Udo Diek (VfB Wilden), Bernd Halbach (Borussia 07 Salchendorf), Klaus Milian (Borussia 07 Salchendorf), Josef-Ulrich Steggers (TSV Aue-Wingeshausen), Ginter Treude (TSV Aue-Wingeshausen), Heinz-Bernd Freund (TSV Siegen), Rüdiger Schewior (TSV Siegen), Karl-Helmut Meiser (Sportfreunde Eichen-Krombach) und Rolf

Woicik (FC Hilchenbach)

Â